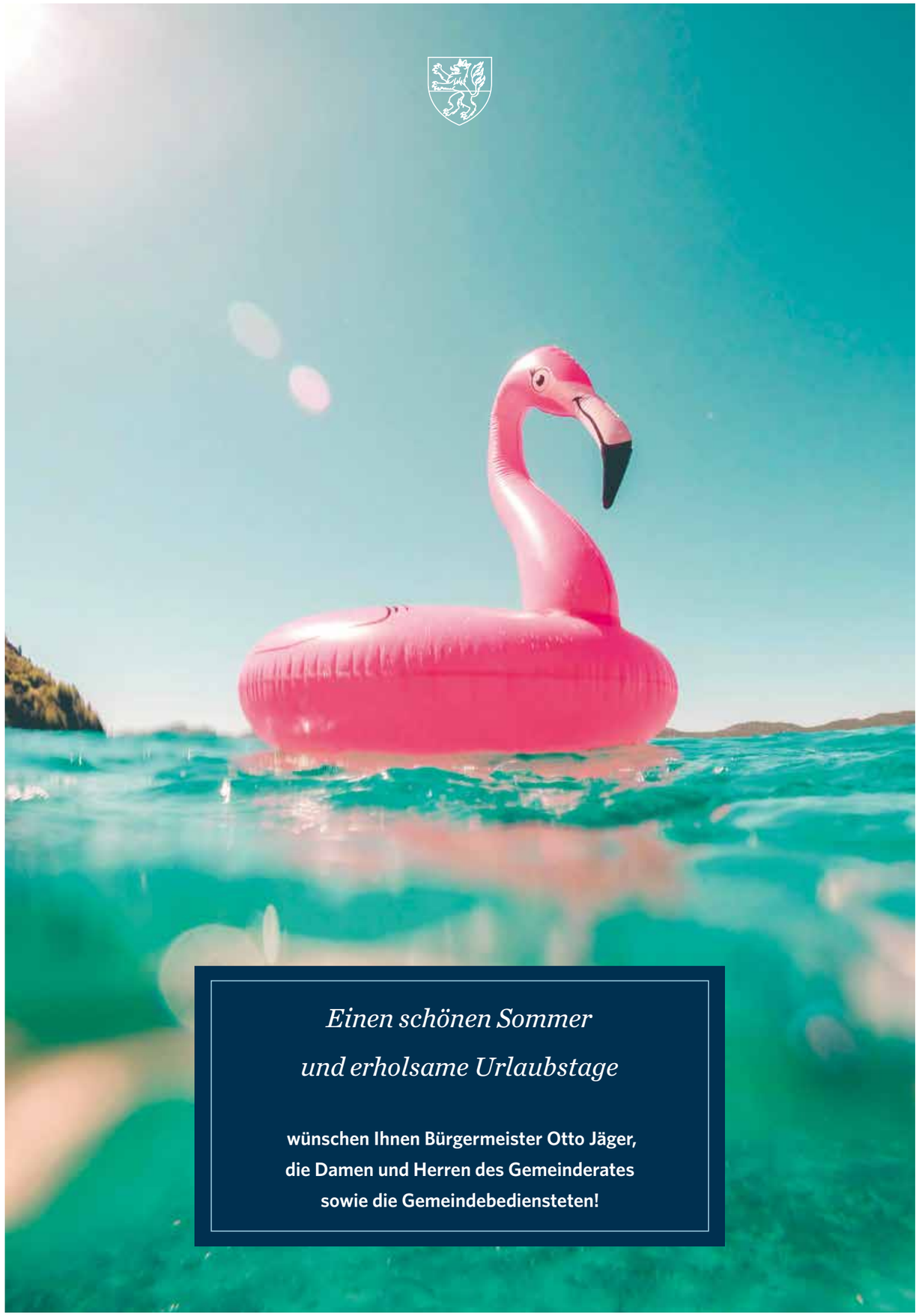
UNSERE **MARKTGEMEINDE NEUMARKT/YBBS**

Seite 3	*Vorwort des Bürgermeisters*
Seite 4—5	*Bildung*
Seite 6—7	*Bauen & Wohnen & Straßenbau*
Seite 8—9	*SEEyou & Genussherbst*
Seite 10—14	*Aktuelles aus der Gemeinde*
Seite 15—18	*Aktuelles vom Gemeindeamt & Bauhof*
Seite 19—22	*Vereine*
Seite 23—27	*Rückblicke*
Seite 28	*Ärztenotdienst*

JUNI 2025



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Der Sommer ist da – mit warmen Tagen, lauen Abenden und vielen Gelegenheiten, das Leben im Freien zu genießen. Unsere Marktgemeinde zeigt sich in dieser Zeit besonders lebendig und bunt: Zahlreiche Veranstaltungen stärken das Miteinander und fördern den Zusammenhalt in unserem Ort.

Gerade in einer Zeit, in der vieles nicht mehr selbstverständlich ist, wird spürbar, wie wichtig gegenseitige Wertschätzung und Gemeinschaft sind. Wenn Menschen füreinander da sind, mithelfen und sich einbringen, entsteht ein echtes Miteinander.

Ein besonderes Highlight in diesem Sommer sind die wieder stattfindenden Ferienspiele – mit Spiel, Spaß und Bewegung direkt bei uns vor Ort. Es war mir ein besonderes Anliegen, Kindern und Familien ein attraktives Ferienangebot in unserer Gemeinde zu schaffen – umso mehr freut es mich, dass die Umsetzung nun gelungen ist. Mein herzlicher Dank gilt allen, die bei der Planung und Durchführung mitwirken. Ich wünsche unseren Kindern schon jetzt unvergessliche Erlebnisse.

Gleichzeitig stehen wir Gemeinden vor finanziell herausfordernden Zeiten: Die Aufgaben für Gemeinden nehmen zu, die Mittel werden knapper. Projekte wie der Marktplatz oder ein Schulzubau sind aktuell leider nicht leistbar. Umso wichtiger ist es, mit Augenmaß zu sparen und unsere alltäglichen Aufgaben verlässlich zu erfüllen. Wir werden auch weiterhin alle Gemeindeaufgaben bestmöglich und so rasch wie möglich erfüllen – wir sind für Sie da!

Auch wenn die finanzielle Lage vieler Gemeinden herausfordernd bleibt, ist es uns wichtig, Angebote zu schaffen, die Freude bereiten, für alle zugänglich sind und den Zusammenhalt fördern. Ein solches Zeichen der Wertschätzung ist daher die kostenlose Saisonkarte für unser Freibad – einmalig als Dankeschön für unser Jubiläumsjahr 2024. Nutzen Sie diese Möglichkeit – ob zum Schwimmen, zum Entspannen oder einfach für ein paar gesellige Stunden.

Gerade jetzt im Sommer zeigen zahlreiche Initiativen und Veranstaltungen, wie aktiv und lebendig unsere Gemeinde ist. Freuen dürfen wir uns auch wieder auf tolle Konzerte auf unserer Seebühne – Kulturgenuss unter freiem Himmel, der begeistert. Ein weiteres Highlight: Der Street Food Market, der mit kulinarischer Vielfalt, geselligem Beisammensein und internationalem Flair auch diesen Sommer wieder für ein besonderes Sommerfeeling im Freizeitzentrum sorgen wird. Das vielfältige Angebot an Veranstaltungen unserer Vereine, Institutionen und Betriebe zeigt, wie lebendig unser Gemeinschaftsgefühl ist – und macht unsere Marktgemeinde besonders.

Ich lade Sie herzlich ein, dabei zu sein, die Angebote zu nutzen und gemeinsam schöne Stunden zu verbringen. Kultur und Freizeit sind Balsam für unsere Seele und wir brauchen diesen wunderbaren Ausgleich zu unserem oftmals stressigen Alltag. Ich freue mich, wenn wir uns im Freibad oder bei der einen oder anderen Veranstaltung sehen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen wunderbaren Sommer, erholsame Ferien und viele unvergessliche Momente. Vor allem aber wünschen wir uns heuer alle eines ganz besonders: einen schönen, sonnigen und vor allem unwetterfreien Sommer!

Ihr Bürgermeister

Otto Jäger

BILDUNG

1

2

3

VS NEUMARKT

1 Sumsi-Cup in Kilb

Am 24.04.2025 waren wir in Kilb live dabei, um unsere Schulkinder beim Sumsi-Cup anzufeuern. Trotz des leider schlechten Wetters zeigten die Kinder großartigen Einsatz und hatten sichtlich Freude am Spiel. Ein herzliches Dankeschön an unsere Frau Direktorin, die Pädagoginnen sowie Markus Digruber und sein Team für die großartige Unterstützung und Betreuung. BGM Otto Jäger lud alle Kinder zu einer kleinen Stärkung ein. Bravo zu dieser starken, sportlichen Gemeinschaftsleistung!

KINDERGARTEN I

2 Pädagogischer Schwerpunkt:
Kennenlernen der Blaulichtorganisationen
144 die RETTUNG kommt zu dir.....

Am Donnerstag, 10.04.2025 bekam der Kindergarten Neumarkt I Besuch von der Rettungsstelle Ybbs. Ein Team mit zwei Personen brachte Koffer, Pflaster, Verbände, Rettungsdecke usw. in den Kindergarten mit. Der „kranke“ Kuschelhase wurde mit großer Begeisterung empfangen und umsorgt.

Die Kinder durften das Anlegen eines Verbandes sowie das Versorgen einer Wunde mit einem Pflaster praktisch ausprobieren. Über das richtige Verhalten bei Insektenstichen sowie Vorsichtsmaßnahmen für einen unbeschwerten Aufenthalt im Garten wurde ebenfalls kindgemäß informiert. Mit einer “ERSTE HILFE“ Broschüre erhielten die Angehörigen der Kindergartenkinder aktuelle Information zur Versorgung kleinerer und größerer “Erste Hilfe“ Anlässe im Alltag.

2

DANKE an das Team der Rettungsstelle Ybbs für den spannenden Einblick in die Aufgaben einer Rettungsorganisation.

KINDERGARTEN II

3 Familienfest Mai 2025

Der ganze Kindergarten II erlebte einen besonderen Tag mit der Familie auf dem Fußballplatz. Nach einer gemeinsamen Begrüßung mit Liedern und einem Regenbogentanz, gab es einen Stempelpass für jedes Kind und viele unterschiedliche Stationen konnten ausprobiert werden. Dosen schießen, Sack hüpfen, Dreibeinlauf, Enten fischen und vieles mehr stand auf dem Programm. Danach wurde das Glücksrad gedreht und ein Preis ausgesucht. Genügend Zeit um mit der Familie oder Freunden zu plaudern, zu picknicken, zu spielen, ... war natürlich auch vorhanden.

Danke dem Elternbeirat für die Organisation eines Mehlspeisenbuffets! Danke dem Sportverein Neumarkt für die Möglichkeit, den Fußballplatz mit all seinen Vorzügen zu benützen!

4

MMS BLINDENMARKT

4 Literarische Lesung „Schmerzvoll Lebendig“

Unter der Leitung von Herrn Erich Ronegger und seinem Team – Kathrin Eichhorn und Birgit Rötzer – fand in der ausverkauften Ybbsfeldhalle eine literarische Lesung der 2b-Klasse zu den Themen Krieg, Frieden, Umwelt und Träume statt.

Stargast war Dina Kugelfisch, bekannt aus Formaten wie „Mein Gemeindebau“ und „Lugners Loveboat“. Sie begeisterte das Publikum mit ihrem Hit „Leg die Waffen nieder“. Zusätzlich sorgte eine große Ausstellung zum Thema Umwelt für Staunen.

Minutenlange Standing Ovations waren der Lohn für mehr als sechs Monate intensiver Vorbereitung mit rund 250 Stunden Lese- und Sprechtraining. Besonders freuten wir uns über den Besuch von Bürgermeister Otto Jäger!

Mit den Worten unseres Mentors Konstantin Wecker – „Kein Krieg kann je gewonnen werden – es geht ums Tun und nicht ums Siegen“ – endete der knapp dreistündige Abend.

FERIEN- UND NACHMITTAGS-BETREUUNG

Leistbar – auch in Zukunft

Unsere Marktgemeinde hat in den vergangenen Jahren großen Wert darauf gelegt, eine verlässliche und leistbare Betreuung in den Ferien und am Nachmittag anzubieten – und das schon frühzeitig als eine der ersten Gemeinden in der Region. Die Betreuung war stets zu sehr günstigen Tarifen möglich.

Auch heuer bleiben die Beiträge für die Ferienbetreuung – trotz angespannter finanzieller Lage, die, wie wir betonen möchten, nicht durch die Gemeinde verschuldet ist – noch unverändert günstig. Damit möchten wir Familien weiterhin unterstützen und eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen.

Allerdings kommen wir ab dem kommenden Schuljahr nicht umhin, die Tarife für die Nachmittags- und Ferienbetreuung anzupassen. Steigende Personalkosten machen diesen Schritt leider notwendig.

Uns ist es weiterhin ein großes Anliegen, eine qualitativ hochwertige und möglichst familienfreundliche Betreuung anzubieten.

BAUEN & WOHNEN

ÖTSCHERBLICKSIEDLUNG – GED-WOHNBAU-HÄUSER

Ötscherblicksiedlung wächst – neue Familien ziehen ein: Mittlerweile sind bereits zehn Häuser vermietet. Besonders erfreulich ist, dass durch die vorübergehende Mietvariante auch jungen Familien der Schritt in ein Eigenheim erleichtert wird. So wird das Wohnen in unserer Marktgemeinde leistbar und zugänglich, ohne auf Lebensqualität verzichten zu müssen.

Mit jeder neuen Familie wächst nicht nur die Siedlung, sondern auch das gemeinschaftliche Leben in unserer Gemeinde. Wir freuen uns über den Zuzug und heißen alle neuen Bewohnerinnen und Bewohner herzlich willkommen!

www.ged-wohnbau.at

STRASSENBAU WASSER & KANAL

ASPHALTIERUNGSARBEITEN IN DER ÖTSCHERBLICKSIEDLUNG ABGESCHLOSSEN

Nachdem der erste Abschnitt der Ötscherblicksiedlung bereits vor einiger Zeit fertiggestellt wurde, sind nun auch die Arbeiten am zweiten und letzten Teil abgeschlossen.

Bei der Straßengestaltung wurden Grünstreifen zur Auflockerung des Siedlungsgebietes eingeplant, die künftig mit Bäumen bzw. Sträuchern bepflanzt werden sollen. Zudem kamen Rasensteine zum Einsatz, um die Bodenversiegelung zu reduzieren. Die Siedlung wurde außerdem mit Leerverrohrungen ausgestattet – um zukunftsfit für die Glasfaserversorgung zu sein!

Auch wenn eine solche Bautätigkeit für die Anrainer oft sehr herausfordernd ist – etwa, wenn die Zufahrt zur eigenen Wohnung vorübergehend nicht möglich ist –, hofft man, dass diese Unannehmlichkeiten beim Anblick einer neu asphaltierten und ansprechend gestalteten Siedlungsstraße bald vergessen sind. Ein großer Dank gilt daher allen Bewohnerinnen und Bewohnern der Ötscherblicksiedlung für ihr Verständnis während der Bauarbeiten.

Vielen Dank auch an die bauausführende Firma PORR und dem Büro der IBL-Ziviltechniker - bei regelmäßigen Baubesprechungen vor Ort wurde über den Baufortschritt informiert und es konnten etwaige kurzfristige Problemstellungen rasch und unkompliziert gelöst werden.

Wir wünschen allen Anrainern viel Freude mit der fertigen Ötscherblicksiedlung.

NEUER SCHUTZWEG BEI DER KIRCHE – EIN WICHTIGER SCHRITT FÜR MEHR VERKEHRSSICHERHEIT

Der lang ersehnte Schutzweg bei der Kirche zur Altenmarktstraße wurde nun von der Straßenmeisterei Blindenmarkt nach den Planungen der Straßenbauabteilung Amstetten baulich umgesetzt. Damit ist ein weiterer bedeutender Beitrag zur Verkehrssicherheit in unserer Marktgemeinde geschaffen – besonders für unsere Schulkinder, die diesen Weg täglich nutzen. Nach dem Verhandlungserfolg unseres Bürgermeisters im vergangenen Jahr wurde dieser nun rasch, wie angekündigt, im Frühjahr 2025 errichtet.

Auch wenn die finanzielle Lage aktuell herausfordernd ist, darf eine so wichtige Maßnahme nicht am Geld scheitern, wenn sie bereits von Sachverständigen und Behörden bewilligt wurde. Sicherheit geht vor – und wir investieren gemeinsam in den Schutz unserer Kinder und VerkehrsteilnehmerInnen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Arbeitern und ausführenden Firmen für ihren engagierten Einsatz und die professionelle Umsetzung.

NEUMARKTER

genuss HERBST

6. & 7. SEPTEMBER 2025

NEUMARKT/YBBS

70 Verkaufs-stände

Eintritt Frei

Kulinarische Vielfalt

Musikalisches Spitzenprogramm

AN BEIDEN TAGEN

Kunst- & Handwerksmarkt

Schmankerl aus regionaler Landwirtschaft

Kinderkarusselle Hüpfburgen

Bauernmarkt

PROGRAMM

Samstag, 6. September 2025

12.00 Uhr	Fest- & Ausstellungsbeginn
12.00 Uhr	Frühschoppen mit dem **Musikverein St. Martin-Karlsbach**
14.00 Uhr	Begrüßung, Festansprache und offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Otto Jäger
14.30 Uhr	Unterhaltungsmusik mit **„Raymond“**
18.00 Uhr	Stimmungsmusik mit **„Die jungen Waldensteiner“**
22.00 Uhr	**„Austropop meets Rock“**

Sonntag, 7. September 2025

10.00 Uhr	Fest- & Ausstellungsbeginn
11.00 Uhr	Frühschoppen mit dem **Musikverein Neumarkt an der Ybbs**
14.00 Uhr	Unterhaltungsmusik mit **„Du&Ich“**
15.00 Uhr	Straßenmusik beim Rathaus mit **„Kontraflotte“**
16.30 Uhr	Tombola – Preisverlosung
18.00 Uhr	Veranstaltungsende

Ein Fest für GenießerInnen

Programmänderungen vorbehalten!

Zukunftsregion five 4 you

Eisenstraße Niederösterreich Mostviertel

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

PROGRAMM 25

SEE YOU

26. JUL 20:00
THE MAGIC OF ABBA
EUROPE'S NO1 CONCERT SHOW
EUROPE TOUR 2025

09. AUG 19:00
SCHLAGERNACHT AM SEE
CLAUDIA JUNG – MONIKA MARTIN
SILVIO SAMONI– NORDWAND
DIE SCHLAGERPILOTEN

05. NOV 20:00
WALTER KAMMERHOFER
WIAD SCHO

08. NOV 20:00
MIKE SUPANCIC
ZURÜCK AUS DER ZUKUNFT

SEEbühne NEUMARKT/YBBS

SCHLAGER NACHT am See

KABARETT im GEMEINDEsaal
in der Volksschule NEUMARKT/YBBS

TICKETS

Gemeinde Neumarkt / Ybbs 0 74 12 / 52 642
Vbgm Gerlinde Aigner 0 680 / 20 60 665

oeticket.com

An allen Ö-Ticket Verkaufsstellen und auf oeticket.com

GASTHAUS ZUM SCHWARZEN ADLER NEUMARKT AN DER YBBS

Im sommer

WAS FÜR EINE WUNDERBARE ZEIT

JULI

06. JULI FRÜHSTÜCKSBUFFET UM €15.90

AB 15. JULI BIS ENDE SEPTEMBER VIELFÄLTIGE AUSWAHL AN EIERSCHWAMMERLGERICHTEN

AUGUST

10. AUGUST FRÜHSTÜCKSBUFFET UM €15.90

SONNTAG 16. AUGUST ARABISCHES MITTAGSBUFFET NACH FAMILIENREZEPTEN UM € 25,-

AKTUELLES

BLUMENINSELN
VERSCHÖNERN UNSERE GEMEINDE – EIN HERZLICHES DANKE!

In Kemmelbach und Neumarkt sorgen neue Blumeninseln für einen farbenfrohen und lebendigen Blickfang. Die Pflanzen wurden kostenfrei von der Gärtnerei Zemlizka als Leihgabe zur Verfügung gestellt – ein herzliches Dankeschön dafür!

Im Sommer werden die Blumeninseln besonders schön zur Geltung kommen, wenn die Ampeln rundherum von blühenden Pflanzen überwachsen sind. So tragen diese grünen Oasen dazu bei, unsere Gemeinde noch attraktiver und einladender zu gestalten.

ERHALT DER NEF-STANDORTE YBBS/PERSENBEUG & PÖGGSTALL
RESOLUTION ÜBERGEBEN!

Am 8. Mai 2025 wurde die Resolution mit ca. 15.000 gesammelten Unterschriften für den Erhalt der NEF-Standorte in Ybbs/Persenbeug und Pöggstall an Landesrätin Eva Prischl in St. Pölten übergeben. Die Resolution wurde bei uns im Gemeinderat einstimmig beschlossen und gemeinsam von der Kleinregion five4you – geschlossen und überparteilich – mitgetragen.

Gemeindevertreterinnen und -vertreter betonten bei der Übergabe die große Bedeutung des NEF-Standortes Ybbs für die regionale Gesundheitsversorgung.

Die Resolution liegt nun bei der Landesrätin zur Prüfung. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Unterstützerinnen und Unterstützer!

3 DEFIS FÜR MEHR SICHERHEIT IN UNSERER GEMEINDE

Wie bereits Anfang des Jahres angekündigt, wurden in unserem Gemeindegebiet nun insgesamt drei öffentlich zugängliche Defibrillatoren an zentralen und gut erreichbaren Standorten installiert.

Ein neuer Defi befindet sich beim Kindergarten in Kemmelbach, ein weiterer beim Polizeiposten in Neumarkt. Der dritte Defi steht während der Sommermonate im Freibad zur Verfügung und nach der Saison kommt dieser in die Volksschule.

Mit diesen wichtigen Investitionen stärken wir die erste Hilfe vor Ort und setzen ein klares Zeichen für die Sicherheit und Gesundheit unserer Bevölkerung.

Neuer Pächter im Freizeitzentrum:
HERZLICH WILLKOMMEN, FRESCO GRILL!

In unserem FZZ-Buffet dürfen wir heuer einen neuen Pächter begrüßen: Fresco Grill – geführt von Alejandro und Irene Estrada-Seywald. Angeboten werden natürlich typische Freibad-Klassiker wie Pommes, Würstel & Co sowie ebenfalls einige mexikanische Spezialitäten & Fingerfood. Wir heißen unsere neuen Betreiber nochmals herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg!

Ein herzlicher Aufruf an die Bevölkerung: Schauen Sie vorbei – unsere neuen Pächter freuen sich auf Ihren Besuch!

LEHRE, HÖHERE SCHULE, MATURA ODER STUDIUM ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN?

Sollten Sie die Matura bestanden, eine Lehre, höhere Schule oder ein Studium abgeschlossen haben, so möchte Ihnen die Marktgemeinde Neumarkt/Ybbs recht herzlich dazu gratulieren und Ihnen für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt alles Gute sowie weiterhin viel Erfolg wünschen.

Melden Sie sich bitte bei uns am Gemeindeamt Neumarkt/Ybbs; ein Gutschein wartet auf Sie!

Ferienspiele 2025

Liebe Kinder, liebe Eltern,
der Ausschuss Familie, Freizeit & Sport hat mit einigen Vereinen ein tolles Programm für den Sommer erstellt.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

Anmeldeformulare bekommen sie am Gemeindeamt oder auf der Homepage der Marktgemeinde Neumarkt a. d. Ybbs

FR, 11. Juli von 9-12 Uhr

Fischerei- & Wanderverein

- Wanderung zum Kaiserteich
- Fisch- und Gewässerkunde
- selber fischen
- kleine Grillerei

Treffpunkt: Volksschule Neumarkt
Mindestteilnehmer: 5 bis max. 15 Kinder
Abholung beim Kaiserteich

FR, 18. Juli von 15-18 Uhr

Landjugend

- Kinderdisco
- Tanzspiele

Treffpunkt: Volksschule Neumarkt
Mindestteilnehmer: 8 bis max. 20 Kinder

SA, 26. Juli von 9-12 Uhr

Feuerwehr Kemmelbach

- Stationsbetrieb
- verschiedene Spiele rund um die Feuerwehr
- kleine Stärkung

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kemmelbach
Mindestteilnehmer: 5 Kinder

DI, 29. Juli von 15-18 Uhr

Jungschar

- Schnitzeljagd durch Neumarkt
- Lagerfeuer

Treffpunkt: Pfarrwiese Neumarkt
Das Ferienspiel wird bei Regen abgesagt.
Mindestteilnehmer: 10 Kinder

FR, 8. August von 9-12 Uhr

Tennisverein

- Kennenlernen des Tennissports
- Stationsbetrieb
- Abschlussspiel
- kleine Stärkung

Bitte Sportschuhe mit glatter Sohle anziehen
Tennisschläger, wenn vorhanden, mitnehmen
Treffpunkt: Tennisplatz Neumarkt
Das Ferienspiel wird bei Regen abgesagt.
Mindestteilnehmer: 10 Kinder

MI, 13. August von 9-12 Uhr

Musikverein

- Instrumente kennenlernen und probieren
- Instrumente selber basteln
- kleine Stärkung

Treffpunkt: Musikheim Neumarkt
Mindestteilnehmer: 10 Kinder

SA, 16. August von 9-12 Uhr

Modellbauverein

- Einblicke in den Modellflug
- selber steuern ausprobieren
- Freiflugwett-bewerb

Treffpunkt: Modellflugplatz/Modellbau Ybbs
Mindestteilnehmer: 5 bis max. 20 Kinder
Das Ferienspiel wird bei Regen abgesagt.

FR, 22. August von 16-18 Uhr

Pizzeria Neumarkt

- Jeder darf selber Pizza backen
- Unkostenbeitrag: 9 € für Pizza & Getränk

Treffpunkt: Pizzeria Neumarkt

Für die Teilnahme an 3 Ferienspielen gibt es eine Medaille!

Zum Abschluss des letzten Ferienspiels gibt es von 18-18:30 Uhr eine kleine Überraschung vom Ausschuss. Abholung vom Marktplatz.

PROGRAMMÜBERSICHT
HERBST 2025

GESUNDES NEUMARKT AN DER YBBS Tut gut!

Kinderturnen in der Volksschule
Anmeldung via E-Mail: kinderturnen.neumarkt@gmail.com
Für Kinder von 2 bis 7 Jahren
Start ab September
Freitags, 14-tägig

Vortrag „Stress lass nach“
Mag. Daniel Gajdusek-Schuster
10. September um 19:00 Uhr
Gasthaus Zum schwarzen Adler

3. Teil Demenzvortrag
Alltag gemeinsam gestalten
25. September um 18:30 Uhr
Gasthaus Zum schwarzen Adler

Walkinggruppe
Anfragen bei Josef Grabner (0664 73909190)
Jeweils mittwochs um 8:00 Uhr
Runden werden immer neu geplant

Start Rückengymnastik
Dipl. Body-Vitaltrainerin Gerlinde Redl
22. September um 18:00 Uhr
Volksschule Neumarkt

Start Aquagymnastik
Dipl. Body-Vitaltrainerin Gerlinde Redl
23. September um 19:00 Uhr
Hallenbad Ybbs

Hast du Interesse auch deine Ideen beizutragen & mitzugestalten?
Dann komm zu unserer nächsten **Arbeitskreissitzung** am
22. Juli um 17:30 Uhr im Gasthaus Zum schwarzen Adler

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich
das Team des Arbeitskreises

NEU
Start Beckenbodentraining
Details werden noch bekannt gegeben.

gesundegemeinde.neumarkt

Weitere Information bei Michaela Jelinek, 0676 54 41 574
oder via Facebook-Messanger (gesundegemeinde.neumarkt)

AKTUELLES VOM BAUHOF

HUNDEKOT

Bitte entsorgen Sie Hundekot ordnungsgemäß – der Umwelt und allen Mitmenschen zuliebe

Wir bitten alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, den Hundekot auf allen öffentlichen Flächen, entlang von Gehwegen, der Bahnstrecke, in Wiesen und im Wald zuverlässig zu entfernen. Ganz gleich, wo Ihr Hund sein Geschäft verrichtet – der Hundekot muss immer beseitigt werden und darf nicht einfach liegen bleiben.

Viele Menschen nutzen unsere Natur- und Erholungsräume: Wanderer, Spaziergänger, Kinder beim Spielen oder auch Mitarbeiter beim Mähen und Pflegen von Grünflächen. Für sie ist es unzumutbar, in Hundekot zu treten – oder, wie es leider immer wieder passiert, beim Mähen durch herumliegenden Kot sogar bespritzt zu werden.

Auch die Landwirtschaft ist betroffen: Die Landwirtschaftskammer weist regelmäßig darauf hin, dass Hundekot in Wiesen, die später als Futter für Nutztiere dienen, Krankheiten verursachen kann.

Ein besonderes Ärgernis:
Immer häufiger werden gefüllte Hundekotsackerl achtlos in der Natur entsorgt – oft in Wiesen, Auen oder hinter Büschen. Auch das ist verboten und widerspricht jeder Form von Rücksichtnahme und Umweltbewusstsein.

Wir appellieren daher an alle Hundebesitzerinnen und -besitzer:
Bitte nutzen Sie die vorhandenen Hundekotbeutel und entsorgen Sie diese ausschließlich in den vorgesehenen Abfallbehältern. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Gemeinde sauber, lebenswert und für alle angenehm bleibt.

Danke für Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Rücksichtnahme!

RADFAHREN AM GEHSTEIG

Da es im Ortsgebiet – insbesondere bei Hauszufahrten – immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt, möchten wir hiermit die gesetzliche Lage wie folgt klarstellen:

Das Befahren von Gehsteigen und Gehwegen mit dem Fahrrad in Längsrichtung ist verboten und strafbar.
Ausgenommen davon sind nur Kinderfahrräder, die als Spielzeug gelten – vorausgesetzt, sie haben einen äußeren Felgendurchmesser von höchstens 300 mm und eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 5 km/h. Allerdings dürfen dabei andere Verkehrsteilnehmer weder gefährdet noch behindert werden! Eltern, die ihre Kinder auf dem Gehsteig begleiten, dürfen diesen nicht ebenfalls mit dem Fahrrad befahren – sie müssen ihr Rad schieben oder auf der Fahrbahn fahren.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihren Beitrag zur Sicherheit im Ort!

WIE KANN ICH JAPANISCHEN KNÖTERICH IM GARTEN BEKÄMPFEN?

Um den Japanischen Knöterich im Garten wirksam zu bekämpfen, können Sie die Wurzeln ausgraben oder ausreißen, die Pflanze regelmäßig abmähen oder die befallene Fläche mit lichtundurchlässiger Folie abdecken.

Bei größeren Arealen sind mehrjährige Geduld und eine sorgfältige Entsorgung aller Pflanzenteile erforderlich. Bitte helfen Sie mit, eine weitere Ausbreitung zu verhindern – durch konsequentes Mähen und gezielte Behandlung. Diese invasive Pflanze breitet sich in rasantem Tempo aus und ist später nur noch sehr schwer zu bekämpfen!

HINWEIS FÜR ALLE GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERINNEN UND -EIGENTÜMER

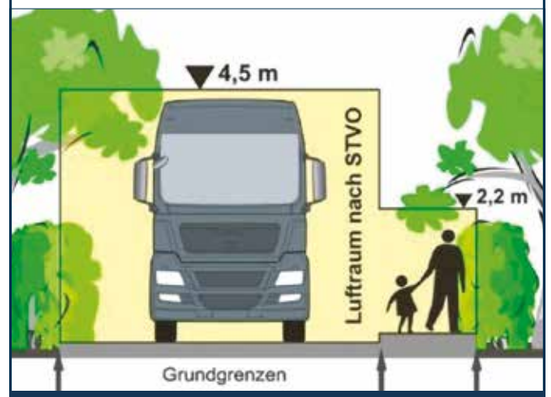
STRAUCH- UND BAUMSCHNITT

ENTLANG ÖFFENTLICHER FLÄCHEN

Ergänzend zum Bericht in der letzten Gemeindezeitung möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass das Pflanzen von Bäumen direkt an der Grundgrenze zum öffentlichen Gut nicht zulässig ist, da die Baumkronen in das Lichtraumprofil hineinwachsen und die Wurzeln den Straßenbelag beschädigen können.

Bitte achten Sie weiterhin darauf, dass Hecken, Sträucher und Bäume nicht in öffentliche Verkehrsflächen hineinwachsen oder überragen. Überhängende Äste, die Verkehrszeichen, Straßenlaternen oder Gehwege beeinträchtigen oder das Lichtraumprofil verletzen, müssen regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Grundgrenze = Schnittgrenze



WICHTIG:
Bei Nichterfüllung müssen kostenpflichtige Ersatzmaßnahmen durch die Gemeinde eingeleitet werden.
Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

UMWELT - RASENSCHNITT UND LAUB

Wir weisen heute letztmalig darauf hin, dass Rasenschnitt, Biomüll, Fallobst und Laub ausschließlich am Kompost, in der Biotonne oder im Wertstoffzentrum (WSZ) entsorgt werden dürfen. Die Ablagerung auf öffentlichem Gut, fremden Liegenschaften, im Wald oder im Mühlbach ist strengstens verboten und stellt eine Ordnungswidrigkeit dar!

Da solche Fälle leider weiterhin beobachtet werden, weisen wir darauf hin: **Künftige Verstöße werden ohne weitere Vorwarnung zur Anzeige gebracht.**

ACHTUNG:

WC IST KEIN MISTKÜBEL

Aufgrund mehrmaliger Einsätze der Firma Haubenberger zur Behebung von Kanalverstopfungen in einem Straßenabschnitt unserer Gemeinde weisen wir darauf hin, dass Hygieneartikel, Essensreste, Zigarettenstummel und Ähnliches nichts im Schmutzwasserkanal zu suchen haben. Ausschließlich das, was aus dem Körper kommt - und Toilettenpapier - dürfen runtergespült werden!

FOLGENDE STOFFE UND PRODUKTE DÜRFEN AUF KEINEN FALL IM WC ENTSORGT WERDEN:

- Hygieneartikel: Damenhygieneprodukte, Feuchttücher, Windeln, Abschminkpads und Wattestäbchen, Kondome
- Speisereste: Speiseöle und Frittierfett, Essensreste (sowohl feste als auch flüssige), Lebensmittel
- Giftstoffe: Medikamentenreste, Farben und Lacke, Wasch-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Sonstiges: Zigarettenstummel, Kleintiermist, Katzenstreu, Kontaktlinsen

AKTUELLES VOM BAUAMT

GRUNDBUCH – ALLGEMEINE INFORMATION

Bei vielen Grundstücksdaten scheinen bei den Eigentümerinnen/Eigentümern nicht die aktuellen Namen und Adressen auf. Da sämtliche Behörden diese Grundbuchsdaten verwenden, ist es erforderlich, dass diese Daten richtig erfasst sind.

Erkundigen Sie sich bitte beim Grundbuch Melk über Ihre gespeicherten Namens- und Adressdaten. Viele dieser Daten sind total veraltet. Lassen Sie diese korrigieren!

Im Fall einer Adressänderung ist ein schriftlicher Antrag auf Adressänderung an das Grundbuchsgericht zu stellen. Dieser Antrag muss die genaue Angabe der Liegenschaft (Grundstücksnummer, Einlagezahl), bei der die Adressänderung durchgeführt werden soll, enthalten. Diese Änderung ist kostenlos!

Formulare für die Adressänderungen liegen am Gemeindeamt auf und können direkt bei uns ausgefüllt werden. Gerne übernehmen wir die Weiterleitung Ihrer Meldung an das Grundbuch.

Die Eigentümerin/der Eigentümer einer Liegenschaft muss im Fall einer Namensänderung einen Antrag auf Namensänderung an das Grundbuchsgericht stellen. Dieser Antrag muss die genaue Angabe der Einlagezahl und der Katastralgemeinde, in welcher die Namensänderung durchgeführt werden soll, enthalten.

Welche Unterlagen vorzulegen sind und welche Kosten anfallen, erfragen Sie bitte direkt beim Bezirksgericht – Grundbuch, Tel. 02752/52333 – DW 11.

VON DER PLANUNG BIS ZUR UMSETZUNG

Die Gemeinde freut sich über jede Bautätigkeit in der Gemeinde, vor allem über jeden Neu- und Umbau von Wohn- und Geschäftsbauten.

Um nicht bei der Planung und Umsetzung Ihres Vorhabens unbedachte Unannehmlichkeiten zu haben, sollten Sie auch genügend Zeit einplanen und unter anderem folgende Fragen mit Ihrem Baumeister abklären:

Kann ich das auf diesem Grundstück in dieser Art und Weise bauen? Welche Vorschriften habe ich gegenüber dem Nachbarn oder öffentlichen Gut einzuhalten? Wie sieht es mit sämtlichen Zuleitungen aus?

Sollte alles abgeklärt sein, so kann man mit konkreten Plänen um die Baubewilligung ansuchen.

Bedenken Sie allerdings, dass zwischen der Einreichung Ihres Vorhabens und der Erstellung des Bescheides, dem eventuellen Wasser- und Kanalanschluss sowie der möglichen Errichtung einer Zufahrt mehrere Monate vergehen können.

WUSSTEN SIE, DASS ...

die gesetzliche Frist zur Fertigstellung von Bauvorhaben ab der Baubeginnsmeldung 5 Jahre beträgt?

Für die Fertigstellungsmeldung sind sämtliche Bescheinigungen und Befunde laut Niederschrift bzw. lt. Baubewilligungsbescheid erforderlich. Diese müssen der Fertigstellungsmeldung beigefügt und am Gemeindeamt vorgelegt werden. Erst mit dieser Anzeige gem. § 30 NÖ Bauordnung 2024 sind Sie auch zur Benützung der Bauwerke berechtigt.

VEREINE

ÖKB NEUMARKT/YBBS

GENERALVERSAMMLUNG

Am Sonntag, dem 25. Mai 2025, begann die Generalversammlung des ÖKB Neumarkt an der Ybbs mit einem Gedenkgottesdienst für verstorbene Kameraden in der Pfarrkirche. Pfarrer Toice Stephan dankte Obmann Josef Bruckner für die langjährige Zusammenarbeit, Kirche und ÖKB-Ortsverband Neumarkt an der Ybbs und Umgebung. Diakon Christian Mayr hob hervor, dass der ÖKB Neumarkt an der Ybbs in der heutigen schwierigen Zeit, die christlichen Werte sowie die Tradition immer vertritt.

Im Anschluss eröffnete Obmann Josef Bruckner im Gemeindegasthaus „Zum schwarzen Adler“ die Generalversammlung. Unter den Ehrengästen waren ÖKB-Bund Vizepräsident Johann Glöckl, Bezirksobmann ÖKB Ybbs Franz Palme und Bürgermeister Otto Jäger. Verdiente Kameraden wurden im Rahmen der Generalversammlung für ihre Leistungen ausgezeichnet, neue Mitglieder erhielten ihre Beitrittsurkunden.

Im Anschluss erfolgte die Neuwahl des Vorstandes: Robert Schlatter wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt und Josef Bruckner zum Ehrenobmann ernannt. Die Versammlung endete mit einem Appell zu gegenseitiger Wertschätzung und einem kameradschaftlichen Ausklang bei einem gemeinsamen Getränk.

v.l.n.r.: BGM Otto Jäger, Robert Schlatter, Josef Bruckner

FOLGENDE PERSONEN WURDEN GEEHRT BZW. AUFGENOMMEN:

Beitrittsurkunde:
- Eppensteiner Thomas
- Schweiger Karl

Schieß-Leistungsabzeichen:
- Bronze: Schlatter Robert
- Gold: Bruckner Josef
- Lang Erich
- Teufl Helmut

Schwarzes Kreuz:

Verdienstmedaille Bronze:
- Grillhofer Gabriele
- Kernstock Johann
- Mayer Wolfgang

Großes Ehrenkreuz:
- Grillhofer Herbert

Goldenes Ehrenzeichen:
- Schlatter Robert
- Weichinger Josef

v.l.n.r.: Franz Palme, Otto Jäger, Wolfgang Mayer, Karl Schweiger, Gabriele Grillhofer, Josef Weichinger, Johann Kernstock, Robert Schlatter, Thomas Eppensteiner, Erich Lang, Josef Bruckner, Johann Glöckl, Helmut Teufl, Herbert Grillhofer, Sieglinde Mayr

MUSIKVEREIN

Der Musikverein Neumarkt an der Ybbs lud am 12. April 2025 zum traditionellen Frühjahrskonzert in den Gemeindesaal ein. Die Musikerinnen und Musiker präsentierten ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Stücken. Besonders hervorzuheben war die gemeinsame Aufführung von zwei Liedern zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der Musikschule Ybbsfeld. Außerdem konnte heuer eine neue Leitung vorgestellt werden: Der neue Obmann Christoph Ungerböck begrüßte die Gäste sehr herzlich und es erfolgte die offizielle Übergabe des Taktstocks von Kapellmeisterin Veronika Neulinger an ihren Nachfolger Manuel Kreiner, der künftig die musikalische Leitung des Vereines übernimmt.

Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereines Neumarkt an der Ybbs freuen sich bereits auf zahlreiche gemeinsame Auftritte.

51. RAD- & FITWANDERTAG

Am 17. August 2025 findet unsere Veranstaltung wieder mit Start und Ziel im Freizeitzentrum statt. Die Startzeit ist für alle von 6 bis 11 Uhr, der Zielschluss um 15 Uhr.

Wie im Prospekt ersichtlich, werden auch heuer wieder drei Wanderstrecken (8, 12 und 20 km) sowie eine Radstrecke von ca. 35 km angeboten. Alle Strecken führen über den Ybbs-Fluss durch altbewährte Gegenden, wo Sie von unserem Labstellen-Team bestens versorgt werden. Im Start- und Zielbereich erwarten Sie zudem köstliche Speisen und Getränke. Für die Teilnahme beträgt der Unkostenbeitrag € 2 – darin enthalten sind der Streckenplan, Traubenzucker und natürlich eine Startkarte.

Mit jeder Startkarte nehmen Sie auch an unserer traditionellen Tombola teil. Der erste Preis ist erneut ein Fahrrad, das von den fünf SPÖ-GemeinderätInnen gespendet wird. Außerdem werden zahlreiche Geschenkkörbe verlost, die von unseren Bürgermeistern, Europaabgeordneten, der Staatssekretärin, Landtagsabgeordneten, Landesräten sowie weiteren Gönnern gestiftet werden. Zusätzlich warten wertvolle Preise, gespendet von der Marktgemeinde und lokalen Betrieben. Die Verlosung findet ab 15 Uhr statt.

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich der Obmann der Wanderfreunde Gerhard Schlatter.

TOPOTHEK NEUMARKT/YBBS

Wir möchten heute auf die Geschichte eines alten Gebäudes am Rande unserer Gemeinde aufmerksam machen, den Bahnhof Ybbs-Kemmelbach, ursprünglich nur Bahnhof Kemmelbach genannt.

Die private „k.k. privilegierte Kaiserin-Elisabeth-Bahn“, die Vorläuferin der heutigen Westbahn, wurde ab 1855 trassiert und in den Folgejahren schon die Bahnhöfe errichtet, auch jener in Kemmelbach, wie man in der alten Lithografie (Steindruck 1859) sehen kann. 1860 wurde die Strecke eröffnet und 1884 verstaatlicht. Auf dem Bahnhofsgelände befanden sich neben dem Abfertigungsgebäude noch zwei Stellwerke, zwei Bahnwärterhäuser, Heizhaus, Pumpenhaus (zur Wasserversorgung der Dampfloks), Magazin, sowie auch ein Wohnhaus für Bahnbedienstete. Im Zuge der Modernisierung und Erweiterung der Westbahn wurden einige davon abgerissen. Die beiden Fotos zeigen das Abfertigungsgebäude um 1900 und 1988 (vor dem 4-gleisigen Ausbau).

Interessantes Detail am Rande: Carl von Etzel (1812-1865), einer der großen Eisenbahnpioniere in Mitteleuropa, starb in einem Eisenbahnwagon am Bahnhofsgelände Kemmelbach an den Folgen eines Schlaganfalls auf der Reise von Wien nach Stuttgart, seinem Heimatort.

EISENSTRASSEN-MUSEUMSRUNDE

Die alljährlich stattfindende Museumsrunde der niederösterreichischen Eisenstraßenmuseen fand heuer am 10. April in Neumarkt/Ybbs statt. Abgesandte von 9 Museen waren anwesend. Das Schul- und Heimatmuseum Neumarkt/Ybbs war durch Obmann Robert Schlatter, Schriftführerin Marianne Lichtenschopf sowie Beirätin Irmgard Krutsch vertreten. Bei diesen Treffen berichten meist die Obleute der anwesenden Museen über das abgelaufene Museumsjahr und tauschen Erfahrungen mit den anderen Museen aus. Ebenso wird ein Überblick über geplante Ausstellungen und Veranstaltungen gegeben.

Die Sprecherin der Eisenstraßenmuseen Monika Reiter konnte auch Christine Kögler vom Museumsmanagement des Landes Niederösterreich begrüßen, die den neuen Eisenstraßenfolder vorstellte und Werbematerial für die Museen mitgebracht hatte. Bettina Rehwald erzählte vom neuerlichen Versuch der drei österreichischen Eisenstraßen (Steiermark, Oberösterreich und Niederösterreich), für diese den UNESCO-Welterbe-Status zu erreichen.

Bürgermeister Otto Jäger lud alle Anwesenden auf Pizza und ein Getränk ein.

UNSERE FEUERWEHREN

AUSZEICHNUNGEN FÜR UNSERE FEUERWEHRKAMERAD:INNEN AUS NEUMARKT & KEMMELBACH – ANERKENNUNG FÜR EINSATZ, EHRENAMT UND BESONDERE VERDIENSTE

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Karlsbach wurden mehrere Feuerwehrkameraden aus unserer Marktgemeinde für ihre langjährige Mitgliedschaft sowie für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen ausgezeichnet. Bürgermeister Otto Jäger war bei der feierlichen Veranstaltung anwesend und gratulierte den geehrten Mitgliedern persönlich. Ein besonderer Moment war auch die Überreichung der Dankesurkunde des Landes Niederösterreich an die Feuerwehren Neumarkt und Kemmelbach für ihren engagierten Hochwassereinsatz im vergangenen Jahr.

Die Marktgemeinde Neumarkt an der Ybbs gratuliert allen Geehrten herzlich und spricht ihren aufrichtigen Dank für den freiwilligen und beständigen Einsatz aus. Wir sagen auch nochmals Danke für die unzählig geleisteten Stunden im Hochwassereinsatz 2024 zur Sicherheit unserer Bevölkerung.

Freiwilliges Engagement im Feuerwehrdienst ist ein unschätzbarer Beitrag für die Sicherheit und das Zusammenleben in unserer Gemeinde. Es verdient höchste Anerkennung, Dankbarkeit und Wertschätzung.

EinlagerungsAKTION für Brennstoffe

Pellets Heizöl Brennholz Briketts

TOP Qualität zum TOP Preis!

Kemmelbach & Blindenmarkt | 07412 / 52 2 79
info@essmeister.at | www.essmeister.at

essmeister
verlässlich. persönlich. individuell

AGRAR | ENERGIE

RÜCKBLICK

TRADITIONELLES OSTEREIERSUCHEN

Bei traumhaftem Wetter und bester Stimmung fand am Karsamstag das diesjährige Ostereiersuchen statt. Über 70 Kinder haben mit Begeisterung nach den Eiern gesucht und sich über die kleinen Überraschungen gefreut.

Ein ganz besonderer Dank geht an alle Familien, die mit ihren Kindern dabei waren und zur fröhlichen Atmosphäre beigetragen haben. Vielen Dank auch an den Ausschuss FFS für die tolle Organisation und an alle, die freiwillig mitgeholfen haben!

Natürlich war auch unser Bürgermeister Otto Jäger vor Ort – und sichtlich erfreut über das bunte Treiben.

TROTZ REGEN LIVE AUF DER SEEBÜHNE: VOODOO JÜRGENS

EIN UNVERGESSLICHER ABEND VOLLER MUSIK UND STIMMUNG

Am 28. Mai verwandelte sich unsere SEEbühne trotz strömenden Regens in einen besonderen Konzertschauplatz: Voodoo Jürgens & Die Ansa Panier ließen sich vom Wetter nicht beirren und begeisterten unsere wetterfesten BesucherInnen mit ihrem einzigartigen Mix aus Austropop, Schmäh und Tiefgang.

Schon der Support Act Sodl sorgte für einen gelungenen Auftakt und heizte dem Publikum ordentlich ein – Regencapes und Schirme hin oder her. Danach übernahm Voodoo Jürgens mit seiner Band die Bühne und überzeugte mit bekannten Hits, neuen Songs und jeder Menge Live-Energie. Zwischen humorvollen Ansagen und nachdenklichen Texten war für alle etwas dabei – und auch wenn das Wetter nicht mitspielte, war die Stimmung durchgehend großartig.

Ein riesiges DANKE an Voodoo Jürgens & Die Ansa Panier sowie an Sodl für diesen mitreißenden Konzertabend auf unserer SEEbühne – und an alle Gäste, die sich vom Regen nicht abschrecken ließen. SEEyou ... beim nächsten Mal - hoffentlich bei Sonnenschein!

1. WIRTSCHAFTSRUNDE VERNETZUNG DER REGION

Mit erfreulich großem Interesse – rund 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – fand am 5. Mai d.J. die allererste Wirtschaftsrunde im Cult Caffe in Neumarkt statt. Dabei steht für die drei Gemeinden Neumarkt, Blindenmarkt und St. Martin-Karlsbach die gemeindeübergreifende Vernetzung und damit die gemeinsame Stärkung ihrer ansässigen Betriebe im Vordergrund.

Bürgermeister Otto Jäger führte durch das Programm, bei dem die Teilnehmenden auch die Möglichkeit hatten, ihre Unternehmen kurz vorzustellen. Die wirtschaftliche Vielfalt der drei Gemeinden zeigte sich in der Bandbreite der vertretenen Branchen.

Als Gastgeber präsentierten Silvia Lasselsberger und Walter Schweifer ihr überregional bekanntes Cult Caffe und gewährten Einblicke in den Betrieb ihrer professionellen Kaffeerösterei.

Als erste Schritte der Vernetzung wird es eine gemeindeübergreifende WhatsApp-Gruppe und einen kompakten Kontaktaustausch der teilnehmenden Betriebe aus den drei Partnergemeinden geben.

„Wir danken für das überwältigende Interesse, das den offensichtlichen Bedarf nach Zusammenarbeit unserer Betriebe zur künftigen Stärkung des Wirtschaftsstandortes und der Wettbewerbsfähigkeit aufzeigt. Für den Herbst ist schon die nächste Zusammenkunft - diesmal in Blindenmarkt - geplant“, so Vize-BGM Gerlinde Aigner, GfGR Martina Gaind und BGM Florian Weigl, die Gründer der ‚Wirtschaftsrunde‘ der drei Gemeinden.

Foto (© Marktgemeinde Neumarkt) vlnr: BGM Albert Brandstetter (Blindenmarkt), BGM Otto Jäger (Neumarkt), Walter Schweifer, GfGR Martina Gaind (Blindenmarkt), Silvia Lasselsberger, BGM Florian Weigl (St. Martin-Karlsbach), Vize-BGM Gerlinde Aigner (Neumarkt), Vize-BGM Robert Döller (St. Martin-Karlsbach)

1

2

3

3

VIELEN DANK AN ALLE, DIE UNS SO TATKRÄFTIG UNTERSTÜTZT HABEN!

3

MUSIKVEREIN TROMMELSPENDE

1 Anlässlich „800 Jahre Marktgemeinde Neumarkt an der Ybbs“ und „75 Jahre Musikverein“ übergab Bürgermeister Otto Jäger, zugleich Präsident des Musikvereins, unserem Musikverein im Rahmen des diesjährigen Frühlingskonzerts eine große Trommel, die er persönlich gespendet hat. „Musik verbindet Menschen und ist ein wichtiger Teil unseres Gemeindelebens“, so Bgm. Otto Jäger bei der offiziellen Übergabe. Der Musikverein freut sich über die klangvolle Verstärkung seines Instrumentenbestands.

3

3

3

EHRUNG FÜR HERRN FRANZ SPATT

10 JAHRE OBMANN UND 30 JAHRE IM VORSTAND DES MUSIKVEREINS

2 Beim Frühlingskonzert wurde Franz Spatt für seine besonderen Verdienste um den Musikverein Neumarkt an der Ybbs ausgezeichnet. Bürgermeister Otto Jäger überreichte ihm die Ehrung 2. Stufe der Marktgemeinde – bestehend aus einer Radierung und einer Urkunde. Franz Spatt war zehn Jahre lang Obmann und engagierte sich insgesamt seit 30 Jahren im Vorstand des Musikvereines. Mit großem Herzblut und viel Einsatz hat er die Entwicklung des Vereines maßgeblich mitgestaltet. Zu Beginn dieses Jahres legte er das Amt des Obmannes zurück.

Die Marktgemeinde dankt ihm herzlich für seine langjährige Treue und seinen wertvollen Beitrag zur kulturellen Vielfalt in Neumarkt.

MIT DEM UMWELTTAG „STOPP LITTERING“

IN EINEN SAUBEREN FRÜHLING

3 Über 90 engagierte Helferinnen und Helfer nahmen auch heuer wieder am Frühjahrsputz in unserer Marktgemeinde teil. Darunter viele Vereine, die freiwilligen Feuerwehren und viele GemeindebürgerInnen, denen eine saubere Umwelt am Herzen liegt. Bereits am Vortag beteiligten sich ca. 140 Schülerinnen und Schüler unserer Volksschule am Umwelttag und befreiten mit Freude unsere Gemeinde von weggeworfenem Müll. Der Umwelttag trägt dazu bei, Natur und Gemeinde sauber zu halten und das Bewusstsein zu schärfen, unseren Müll nicht achtlos zu entsorgen. Wir bedanken uns bei allen, die so tatkräftig geholfen haben, sowie beim Ausschuss – Bauen, Klimaschutz & Umwelt, allen voran GfGR Herbert Krammer, für die perfekte Organisation und Durchführung!

80
NEUE OBSTBÄUME FÜR UNSER GEMEINDEGEBIET

Die von uns ins Leben gerufene Obstbaumaktion wurde bis April d. J. erfolgreich umgesetzt. Ca. 80 GemeindebürgerInnen haben diese Aktion genutzt und Obstbäume in ihren Privatgärte gepflanzt. Die Kosten für diese Baumaktion trägt – wie berichtet – die Gemeinde.

Diese wichtige Maßnahme – 80 neue Obstbäume im Gemeindegebiet – ist ein Gewinn für unsere Umwelt, unsere Bienen und das Mostviertel. Genuss direkt aus dem eigenen Garten! Wir wünschen viel Freude mit den neuen Bäumen.

ZIRKUSLUFT SCHNUPPERN
MIT CIRCUS PIKARD

Am Feiertagsvormittag konnten unsere Volksschulkinder ein besonderes Erlebnis genießen: Der Circus Pikard war zu Gast und öffnete seine Türen für einen spannenden Blick hinter die Kulissen.

Zirkusdirektor Alexander Schneller-Pikard stellte dabei das faszinierende Zirkusleben vor und gab den Kindern interessante Einblicke in die vielfältigen Aufgaben und Abläufe hinter der Manege. Unterstützt wurde er von Clown Mathieu, der mit viel Humor und Spaß für strahlende Gesichter sorgte.

Dank Bürgermeister Otto Jäger, der nach Gesprächen mit dem Zirkusdirektor diese besondere Aktion möglich gemacht hatte, konnten die Kinder selbst aktiv werden: Sie durften in die Manege treten, jonglieren, mit dem Hula-Hoop spielen und erste kleine Kunststücke ausprobieren.

Rund 40 Kinder nutzten diese tolle Gelegenheit, für einen Vormittag Zirkusartist*in zu sein – ein unvergessliches Erlebnis voller Bewegung, Kreativität und Freude. Die darauffolgenden Vorstellungen des Circus Pikard – dem einzigen Zirkus aus Niederösterreich – waren spektakulär: 15 Artisten und Artistinnen boten eine atemberaubende Show, die das Publikum begeisterte. Bgm. Jäger wird versuchen, dass der Zirkus Pikard bald wieder einmal nach Neumarkt kommt.

sitzend v.l.n.r.: Kurt Ensbacher, Hannelore Walterskirchen, Wolfgang Walterskirchen, Franz Heiland, Maria Heiland, Helene Wieser, Maria Aigner

stehend v.l.n.r.: Bgm. Otto Jäger, Vizebgm. Gerlinde Aigner, Hannelore Moser, Johann Kammerhofer, Maria Steindl, Alois Brandstetter, Friedrich Lidl, Norbert Dietl, Maria Streißlberger, Gislind Dietl, Hannelore Digruber, Anna Katzele, Hildegard Dorninger, GfGR Bernhard Wurm, Pfarrer Toice Stephen, GfGR Birgit Bruckner

FEIER DER JUBILARE
1. HALBJAHR 2025

Die Marktgemeinde und die Pfarre Neumarkt/Ybbs haben auch heuer wieder die Geburtstags- und Ehejubilare zu einer gemeinsamen Feier eingeladen. Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren nochmals alles Gute!

MENSCHEN
1. HALBJAHR 2025

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren allen Jubilaren nochmals recht herzlich und wünschen vor allem Gesundheit und Gottes Segen!

75. GEBURTSTAG

Alois Brandstetter	*Neumarkt*
Hildegard Dorninger	*Neumarkt*
Safiye Aydogan	*Kemmelbach*
Maria Steindl	*Neumarkt*
Maria Streißlberger	*Neumarkt*
Hannelore Moser	*Kemmelbach*
Hannelore Digruber	*Neumarkt*

80. GEBURTSTAG

Helmut Zettl (†)	*Neumarkt*
Johanna Tiefenbacher	*Kemmelbach*
Alois Merkinger	*Neumarkt*
Anna Katzele	*Neumarkt*

85. GEBURTSTAG

Johann Kammerhofer	*Winden*
Kurt Ensbacher	*Kemmelbach*
Helga Merkinger	*Neumarkt*
Franz Heiland	*Neumarkt*
Hannelore Walterskirchen	*Kemmelbach*
Maria Stadler	*Neumarkt*

90. GEBURTSTAG

Maria Aigner	*Wolfsberg*
Wolfgang Walterskirchen	*Kemmelbach*

100. GEBURTSTAG

Helene Wieser	*Neumarkt*

HOCHZEITEN

Zu diesem besonderen Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen euch Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit!

GOLDENE HOCHZEIT

Gislind & Norbert Dietl	*Wolfsberg*

DIAMANTENE NOCHZEIT

Marianne & Anton Hammer	*Neumarkt*
Waltraud & Helmut Zettl (†)	*Neumarkt*
Maria & Franz Heiland	*Neumarkt*

EISERNE HOCHZEIT

Hermine & Hermann Gumpoltsberger	*Neumarkt*

TODESFÄLLE

Seitens der Marktgemeinde sprechen wir den Hinterbliebenen der Verstorbenen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Erich Zierfuß	*Kemmelbach*
Franz Pöchhacker	*Kemmelbach*
Mahmut Dikici	*Neumarkt*
Helmut Zettl	*Neumarkt*

„Menschen die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.“

ÄRZTENOTDIENST

JULI 2025

05./06.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
12./13.	Dr. Florian Hoffer	Neumarkt/Ybbs	0720/270099
19./20.	Dr. Paul Feldbacher	St. Martin	07412/580 90
26./27.	Dr. Klaus Stadlbauer	Ferschnitz	07473/30310

AUGUST 2025

02./03.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
09./10.	Gruppenpraxis Dr. Obernberger OG	Ybbs	07412/58000
23./24.	Dr. Paul Feldbacher	St. Martin	07412/580 90
30./31.	Dr. Klaus Stadlbauer	Ferschnitz	07473/30310

SEPTEMBER 2025

06./07.	Dr. Florian Hoffer	Neumarkt/Ybbs	0720/270099
13./14.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
20./21.	Dr. Paul Feldbacher	St. Martin	07412/580 90
27./28.	Dr. Klaus Stadlbauer	Ferschnitz	07473/30310

Änderungen vorbehalten

Zukunftsregion five 4 you

DIE NÄCHSTE AUSGABE DER GEMEINDEZEITUNG ERSCHEINT
DEZEMBER 2025

Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Österreichische Post.